

	<p><b>ARTLINE-GREEN</b> nach DIN EN 1339 PKDUI 7 (Klasse K nur bei Diagonalen &gt;300 mm) mit <b>Nexus-Verbundtechnologie</b></p> <p>KBH-<b>ARTLINE-GREEN</b>-mit <b>Nexus-Verbundtechnologie</b> Betonsteinpflaster nach DIN EN 1338 gefertigt, als Flächenbefestigung fachgerecht herstellen. Bei der fachgerechten Flächenbefestigung sind die Verlegehinweise des Herstellers, die DIN ATV 18318 2019, ZTV Pflaster-StB 20, RStO 12, die Hinweise des Merkblattes für Flächenbefestigungen mit Pflaster und Plattenbelägen (M FP 1) und die Broschüre „Dauerhafte Verkehrsflächen mit Betonsteinpflaster“ des Betonverbands SLG zu beachten.</p>	
Steinname	<b>ARTLINE-GREEN mit Nexus-Verbundtechnologie mit 30 mm Rasenfuge</b>	
Oberfläche	Glatt mit KBH-Feinoberfläche	
Farbe		
Plattenstärke	8 cm	
Rastermaß*	30 x 15 cm (15 x 15 cm NUR als Anfänger)	
	<p>* Das Gesamtrastermaß der Verlegung muss nach ZTV Pflaster durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Aufgrund zulässiger Maßtoleranzen bei den Steinen können sich geringfügig andere Rastermaße ergeben.</p> <p>Herstellen eines Bettungsmaterials nach DIN ATV18318, 2019 in 4 cm (+/- 1 cm) Stärke im verdichteten Zustand. Die Oberfläche der Bettung muss in der Querneigung und Ebenheit den Anforderungen Pflasterdecken der DIN ATV18318, 2019 entsprechen. Als ungebundenes Bettungsmaterial ist eine geeignete Gesteinskörnung (Brechsand-Splitt-Gemisch) der Korngruppe 04 oder 0/5 (SZ 18 Ecs35) gemäß der Bauklassen nach RStO 12 und der ZTV Pflaster-StB 20 zu verwenden.</p> <p>Der Fugenabstand von 30 mm (+/- 1mm) ist einzuhalten. Bettungs- und Fugenmaterial sind aufeinander abzustimmen um die Filterstabilität zu gewährleisten. Als Fugenmaterial ist ein Brechsand-Splitt-Gemisch der Korngruppe 0/5 (SZ 18 Ecs35) zu verwenden.</p> <p>Anteil an organischen Stoffen in Bettungs- und Fugenmaterial min 1 % und max. 3 % Massenanteil.</p> <p>Die Verfüllung der Fugen hat kontinuierlich mit den fortlaufenden Verlegearbeiten zu erfolgen. Eine Saatgutmischung RSM 5.1 ist gleichmäßig in den Fugenbereichen auszubringen. Die verlegte gereinigte Fläche ist anschließend mit einem geeigneten Flächenrüttler (Betriebsgewicht 130 kg, Zentrifugalkraft von 18-20 kN) bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Der Flächenbelag darf nur im trockenen Zustand unter Verwendung einer Plattengleitvorrichtung abgerüttelt werden. Gegebenenfalls sind anschließend sind die Fugen mit o. g. Fugenmaterial nachzufüllen und der Belag zu reinigen.</p>	
Gesamtmenge in qm		
Einzelpreis Euro/qm		
Gesamtpreis Euro		
	<p>Zulage für Schneiden von Platten mit Nassschneidegerät für Anpassungen an Rändern, Schrägen und Rundungen:</p>	
lfm	Einheitspreis Euro/lfm	Gesamtpreis Euro